

Universitäts- und Landesbibliothek Tirol

Illustrierter Führer durch Brixen (Südtirol)

Kurverein Brixen

Brixen, 1912

Vereine und Vergnügungen



Eisackpromenade im Winter.

**Vereine und Ver-
gnügungen.** Das
Vereinsleben ist gut
entwickelt und kom-
men namentlich der
Kurverein und der Ver-
schönerungsverein,
der Volkstheater
verein mit seinen Auf-
führungen von Volks-
stücken sowie der
Männergesangverein
und Musikverein, der
Alpen- u. Turnverein
dem Kur- u. Fremden-
wesen „sowohl unmit-



telbar als auch dadurch zustatten, daß die von diesen oder andern Körperschaften des öftern veranstalteten geselligen Zusammenkünfte, Produktionen und Festlichkeiten den Fremden zugänglich sind. Derlei unterhaltende und zerstreuende Darbietungen finden ihre Ergänzung in

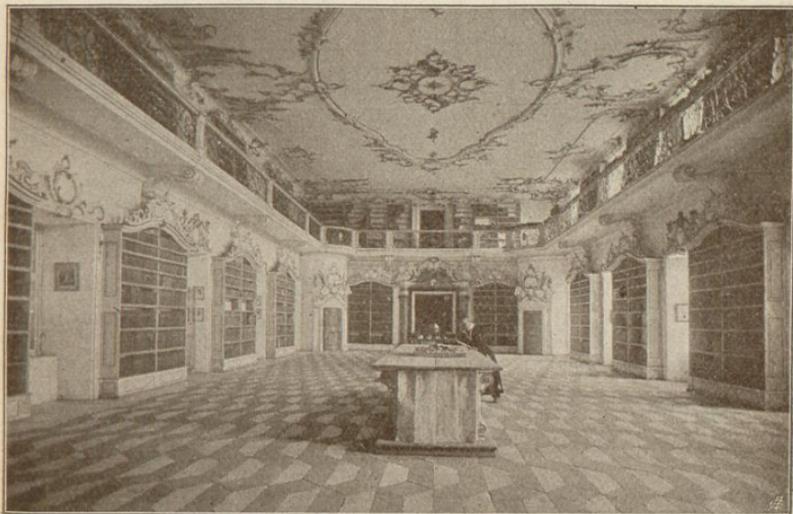


Brixen vor 300 Jahren.

Theater- und gelegentlichen Künstlervorstellungen, Vorträgen, Platz- und Promenadekonzerte im neuerbauten Musikpavillon, in der Teilnahme an Sportspielen, Ski- und Schlittschuhlaufen, Scheibenschießen, Rodeln und dergleichen. Besonders einladende Rodelwege finden sich im Flaggental bei Franzensfeste, im nahen Schalderertal,

in Afers, Klerant und im Villnössertal. Jagd- und Fischereigelegenheit.

Sehenswürdigkeiten. Die Stadt mit ihrer tausendjährigen Vergangenheit und als ehemaliger, vielhundertjähriger Sitz eines deutschen geistlichen Reichsfürstentums bietet naturgemäß viele historische, bauliche und kunstgeschichtliche Sehenswürdigkeiten. Schon der kerndeutsche Baustil der zwei- bis dreistöckigen, mit Laubengängen, Zinnengiebeln und Erkern gezierten Häuser wirkt anheimelnd. Insbesondere aber treten hervor die mächtige Bischofsburg und der stattliche Dom mit kunstvollen



Bibliotheksaal im Kloster Neustift nach einer Photographie des Phot. March.